





EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE ST.THOMAS AUGSBURG-KRIEGSHABER EVANG.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE FRIEDENSKIRCHE STADTBERGEN

GrußWORT ANgeDACHT

Stimm für dran bleiben!

Über 2.000 evangelische Kirchen und Kapellen gibt es in Bayern! Einiges haben sie gemeinsam: Kreuze und Turmuhren, Gottesdienste und Baubegehungen, Buntglasfenster und Backsteinwände. Hinter mehr als 2.000 evangelischen Kirchengebäuden stehen Teams von Menschen, die ihrer Kirche einen Wiedererkennungswert geben, weil sie mitanpacken und sich engagieren. Kirche ist Teamarbeit von tausenden Bayer:innen!

Als evangelische Kirche sind wir stolz und dankbar für so viel Tatkraft und gute Gedanken, Gespräche und Konflikte, die uns am Ende weiterbringen sollen: Kirche zu sein für alle, die Kirche brauchen!

Wie wir dran bleiben, an dem, was Menschen wichtig ist? In dem jede und jeder von uns seine Stimme einbringt. Natürlich gerne im Chor, oder am Seelsorgetelefon, oder indem Sie Ihre Stimme bei uns abgeben.

Am 20. Oktober 2024 sammeln wir Wähler:innenstimmen bei der Kirchenvorstandswahl. Wer sich in der Friedenskirche und in St. Thomas Ihrer Wahl stellt, können Sie in dieser Ausgaben nachlesen. Stimmen Sie für's Dranbleiben an den großen Fragen!

Wählen gehen hat für mich schon immer etwas mit AufKREUZEN zu tun. Wahltage weiß ich seit meiner Kindheit zu schätzen. In meiner Familie haben wir sie genutzt, um mitzubestimmen und immer auch, um zu Veränderungen beizutragen. Ich bin schon in Wahllokale gepilgert, lange bevor ich selbst wählen dürfte.



Inzwischen habe ich schon oft gewählt, auch in der Kirche, und erlebt, wie wertvoll es ist, dass hier am Wahltag jede Stimme gleich viel zählt.

In vielen der über 2.000 bayrischen Kirchen und Kapellen finden Sie nicht nur ein Kreuz. Setzen Sie Ihres dazu und kreuzen Sie am 20. Oktober auf!

Pfarrerin Theresa Geißler

Liebe Leserinnen, liebe Leser, unerwartet auch für mich ist dieses ANgeDACHT zu einem abge-DANKt geworden!

Ich werde am 01.10. die Pfarrstelle Holzkirchen II in Sauerlach südlich von München übernehmen. Daher werden am So., 22.09. um 11:15 Uhr in der CHAPEL nicht nur die neuen Konfirmanden begrüßt, sondern auch ich von Dekan Kreiselmeier aus meinem Dienst im Dekanat Augsburg verabschiedet. Schon jetzt möchte ich Sie dazu herzlich einladen!

"Scheiden tut weh!", so sagt man. Und so erfahre ich es selbst. Vor wenigen Tagen in der Thomas-Kirche beschlich mich ein Gefühl. Es dauerte etwas, bis ich begriff: Das ist Abschiedsschmerz!

Seit Mai 2023 bin ich bei Ihnen tätig als Vertreter auf der Pfarrstelle. Es war eine dichte Zeit voller Begegnungen: Freud und Leid, viel Nähe und persönliche Kontakte, intensives Voneinander-erfahren. Und anstrengende Überlegungen in den Gremien: wie kann Gemeindearbeit in Zukunft aussehen; wie kann die engere Zusammenarbeit als Region mit St. Paul und Stadtbergen gut gestaltet werden?

So stehe ich mit Ihnen im Moment des Abschieds mittendrin in



weit reichenden Veränderungen. Am 20.10. werden Sie einen neuen Kirchenvorstand wählen, der für Kontinuität in den nächsten sechs Jahren sorgen wird. Und eine neue Pfarrperson wird auch irgendwann dazu stoßen, um Sie zu begleiten.

Ich danke Ihnen für die schnelle und freundliche Aufnahme in Ihren Gemeinden. So kann ich nach eineinhalb Jahren sagen: Ich bin gerne bei Ihnen gewesen! Ich bin gespannt, welche lebendigen Erinnerungen ich im Rückblick entdecken werde, welche Begegnungen und Erfahrungen als bleibender, bereichernder Bestandteil meines Lebens fortwirken werden. So freue ich mich darauf, mit Ihnen Abschied zu feiern und zugleich das Neue und Kommende wahrzunehmen. Denn im selben Gottesdienst wird der neue Konfirmandenjahrgang in der Gemeinde begrüßt.

Zum Abschied grüsse ich Sie mit dem Bibelwort: "Gedenket nicht an das Frühere, denn siehe, ich will ein Neues schaffen!" (Jesaja 43, 18+19). *Ihr Pfarrer Hagen Faust*

3



Vorstellung der Kandidierenden KV-Wahl 2024

Gott sei Dank – unsere Kandidierenden stehen fest! Sieben Menschen aus der Friedenskirche und zwölf Menschen aus St. Thomas haben sich gefunden, um Verantwortung für unsere Gemeinden als Kirchenvorstände in den nächsten sechs Jahren zu übernehmen. Wir freuen uns und bedanken uns schon vorab bei den Kandidierenden für die Bereitschaft.

Jung und Alt, Frauen und Männer, Studierende, Berufstätige, Hausfrauen und nicht mehr Berufstätige - alle sind vertreten und wollen ihre Lebenserfahrung, Visionen und Zeit einbringen, um Gemeinde zu bauen. Im Nachfolgenden stellen sich die Kandidierenden bei Ihnen vor.



Helga Sabine v.d. Boogaart

Ich bin 80 Jahre alt, seit 7 Jahren Witwe. Ich habe zwei verheiratete Söhne, mit jeweils 4 Kindern, worüber ich sehr glücklich bin. Von Beruf bin ich Erzieherin, ich war u.a. lange Jahre als Flötenlehrerin tätig.

Ich mag Menschen und lasse sie gelten, so wie sie sind. Für mich waren immer Gespräche über Leben im Glauben (5 Jahrzehnte Ehepaarskrs. von St. Anna) und gemeinsames Singen (über 4 Jahrzehnte Singkreis von ev.

St. Ulrich) von besonderer Bedeutung.

Ich hoffe, dass mit Pfrin. Geißler mehr Menschen, aller Altersgruppen, in die Kirche kommen, die auf der Suche sind, aber bislang den Weg in die Kirche und zum Vertrauen auf Gott nicht fanden!



Ursula Herpichböhm

Ich bin 68 Jahre alt, verheiratet, und von Beruf Musiktherapeutin, systemische Supervisorin und Chorleiterin (bunter chor stadtbergen). In meiner Freizeit wandere ich gerne mit meinem Mann und bin begeisterte dreifache Oma. Ich war bereits von 2006-2015 im Kirchenvorstand der Friedenskirche. Ich gehe gerne auf andere Menschen zu und wünsche mir ein gutes und vertrauensvolles Miteinander. Wichtig ist mir Kirche als ein Ort der Be-

gegnung(en).

Anne Maucher

Ich bin 55 Jahre alt und gebürtige Kielerin.

Mein Mann und ich haben vier Kinder. Ich bin seit 28 Jahren Klarinettistin bei den Münchner Philharmonikern und für verbringe meine Zeit gerne mit der Familie, Reisen und genieße meinen Garten.

Ich freue mich darauf, bei Lösungsfindungen von Problemen zu helfen, Ideen einzubringen, Hilfe anzubieten und tiefer in die Arbeit mit der Gemeinde einzutauchen. Ich möchte dazu beitragen, die Gemeindemitglieder nä-

her zusammen zu bringen und die Jugend mehr in das Kirchenleben zu integrieren.



Kerstin Meurer

Ich (46 Jahre, verheiratet) bin neben meiner Berufstätigkeit als Richterin am Amtsgericht Augsburg in der Gemeinde, unter anderem im Kindergottesdienst-Team und im Frühstücksgottesdienst, aktiv und gerne in der Natur unterwegs.

Unsere Gemeinde soll vielfältig und für Familien und junge Menschen attraktiv sein – daher ist mir die vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen Haupt- und Ehrenamtlichen und Offenheit für Neues wichtig.

Die bestehenden Gemeindekooperationen möchte ich sinnvoll ausbauen und nutzen, um die Gemeindestrukturen fit für die Zukunft zu machen.

stimmfürkirche.de

Anne

Maucher



Oskar Schilling

Ich bin 63,5 Jahre alt, verheiratet, 2 Kinder, Dipl. Informatiker (FH), seit Anfang 2024 in Rente. Die letzten 12 Jahre im Kirchenvorstand und viele Jahre schon davor bin ich in der Gemeinde an verschiedenen Stellen, da wo sich ein Bedarf auftat, tätig.

Hauptsächlich ist das die Mitarbeit im Gemeindebriefteam, an der Homepage, am Sommerfest, im Begrü-Bungsdienst und als Hausmeister.

Die Zusammenarbeit mit den KV-Kollegen/-innen und

Gemeindegliedern hat mir immer viel Freude gemacht. Weil ich am Ende des Tages das Gefühl gehabt habe etwas Gutes für die Gemeinde geleistet zu haben, möchte ich die nächsten Jahre das auch so weiter machen.

Tobias Wallura

Ich bin 35 Jahre, ledig, von Beruf Software Entwickler und IT Administrator, Hobby-Läufer und Radfahrer. Ich bin in der Friedenskirche aufgewachsen und freue mich darauf das Gemeindeleben mitzugestalten.

Meine berufliche Erfahrung im digitalen Bereich werde ich gerne in der Gemeinde einbringen und, wo nötig, tatkräftig mit anpacken.

Mir liegt die bibeltreue und klare Verkündigung am Herzen. Ebenso ist mir der persönliche Austausch wichtig, um gemeinsam im Glauben wachsen zu können.





Dagmar Werkmann

Ich bin 59 Jahre alt, verheiratet. Mutter von vier erwachsenen Kindern und bin Übersetzerin/Dolmetscherin. Dem Kirchenvorstand gehöre ich seit 2012 an, seit dieser Amtsperiode als Vertrauensfrau. Ich engagiere mich gerne überall dort, wo Unterstützung gebraucht wird: Im Redaktionsteam des Gemeindebriefs, im Fi-Werkmann nanz-, Vertrauens- und Kooperationsausschuss, übernehme Mesnerdienste, helfe bei Festen mit und habe einen kleinen Job als Verwaltungshelferin im Pfarramt.

Zur Wahl stelle ich mich, weil mir die unterschiedlichen Aufgaben immer noch viel Freude bereiten und ich in den Veränderungen, die auf uns zukommen, eine spannende Herausforderung und Chance sehe.



Abolins Ilmar

Wer bin ich? 60 Jahre, verheiratet, leider keine Kinder, Landschaftsgärtner bei den barmherzigen Schwestern, die Natur, "das schwarze Meer", FCA seit 51 Jahren (!).

Was bringe ich mit ein? Wille, Einsatz, Freude, Spiritualität, dass die Kirche weiter bestehen muß.

Was ist mir wichtig? Wöchentlicher Gottesdienst in St. Thomas, kooperative Gemeindemitglieder. Die jetzigen

Vorstände machen das schon sehr gut.

Böck Benedikt

Wer bin ich? Ich bin 20 Jahre alt und studiere ab Oktober stimmfürkirche.de Grundschullehramt an der Uni Augsburg.

Was bringe ich ein? Seit meiner Kindheit fühle ich mich in der Kirchengemeinde St. Thomas zuhause, habe mich schon mit viel Freude in der Konfi- und Jugendarbeit, im Böck Jugendausschuss sowie im Chapelausschuss engagiert und bin deshalb gerne bereit im Kirchenvorstand Benedikt entsprechende Verantwortung zu übernehmen.



Was ist mir wichtig? Mir ist wichtig, die Kinder- und Jugendarbeit in der Gemeinde zu stärken und Kirche für junge Menschen wieder attraktiv zu machen.



Böhm Brunhilde

Ich bin 68 Jahre alt und seit 2020 Rentnerin. Ich verbringe viel Zeit mit meinen drei Enkelkindern und engagiere mich ehrenamtlich im Landesbund für Vogelund Naturschutz (LBV). Auch im Gemeindeleben von St. Thomas bin ich seit vielen Jahren aktiv, u.a. Anfang der 2000er im Kirchenvorstand. Da ich glaube, dass Kirche Brunhilde und Gemeindeleben wertvolle Bestandteile unserer Gesellschaft sind, habe ich mich zur erneuten Kandidatur entschieden. Besonders wichtig sind für

mich Demokratie und Vielfalt, sowie Natur- und Umweltschutz.



Berger Gerald

Ich bin 67 Jahre alt, verheiratet und Paketzusteller im Ruhestand. In meiner Freizeit fahre ich viel mit dem Fahrrad und bin im Sportverein als Faustballer aktiv. Ich habe in der letzten Periode die Seniorenarbeit in der Gemeinde koordiniert und würde dies auch weiterhin gerne machen. Wichtig ist mir, die Kirchengemeinde für unsere Mitglieder wieder interessanter zu machen und die Ökumene zu stärken.

Halbritter Wolfgang

Ich bin 71 Jahre alt, verheiratet, Bankkaufmann im Ruhestand und ich reise sehr gerne. Die finanzielle Situation Stimm in der evang. Kirche im Allgemeinen und in St. Thomas im Besonderen wird in den nächsten Jahren nicht einfacher, sondern eher schwieriger werden. Deshalb würde Halbritter ich gerne meine Kenntnisse aus meinem Beruf weiterhin als Kirchenpfleger für die Kirchengemeinde St. Thomas Wolfgang einsetzen, um St. Thomas auf den bestmöglichen Weg zu bringen. Mein Wunsch ist, dass St. Thomas auch wei-



terhin alle Aufgaben im Sinne der Kirchengemeinde erfüllen kann. Dabei möchte ich mithelfen, dass der Gemeinde die notwendigen finanziellen Mittel im Rahmen der Möglichkeiten zur Verfügung stehen.



Liachavicius Romualdas

Wer bin ich? Liebe Brüder und Schwestern in Christus. Ich bin Romualdas Liachavicius, Theologe, Psychologe, Sozialpädagoge, Pfarrer der Litauischen Evangelisch-Lutherischen Kirche für Litauer in Deutschland-Süd und Liachavicius Seelsorger für den "Förderverein der Litauischen Schützenunion in Deutschland" e. V.. Ich bin 51 Jahre alt und bin verheiratet mit meiner Frau Ingrida. Wir haben zwei wunderschöne Kinder - Kornelijus und Marija.

Was bringe ich ein? Ich möchte meine Erfahrungen, Fähigkeiten, Kenntnisse und Gebet durch den Kirchenvorstand der Kirchen-

gemeinde unterstützend zur Verfügung stellen.

Was ist mir wichtig? Christus unser Herr stelle ich auf die erste Stelle. Mir ist wichtig, dass unsere Gemeinde durch Christus Lehre und Heiligen Geist ein neues Wachstum bekommt.

Was für Menschen unmöglich ist, ist für Gott möglich. (Lk 18,27)



Dr. Mante Karin

Wer bin ich? Ich bin verheiratet, 59 Jahre alt und habe mit meinem Mann drei wunderbare, bereits erwachsene Töchter. Seit 1999 lebe und arbeite ich als freiberufliche Ernährungsberaterin in Augsburg und engagiere mich ehrenamtlich in St.Thomas. In meiner Freizeit bin sehr gerne in der Natur unterwegs: auf Reisen oder beim Wandern durch die heimische Natur.

Was bringe ich ein? Im Kirchenvorstand bin ich seit 12 Jahren in verschiedenen Ausschüssen, Gruppen und

Kreisen und als Vertrauensfrau aktiv. Mein Herz schlägt für unsere St. Thomas-Gemeinde, weshalb ich mich auch sehr gerne wieder zur Wahl stellen und meine Erfahrungen, Kreativität und Visionen in den Aufbau unserer Kirchengemeinde und als Ansprechpartnerin für St. Thomas einbringen möchte.

Was ist mir wichtig? Kirche ist für mich Ort gelebter Glaubensgemeinschaft, ein Miteinander der unterschiedlichsten Menschen in vielfältigen Formen. Ich möchte zu einem blühenden Gemeindeleben beitragen. Wichtig ist mir auch die Verbundenheit zu unseren Nachbargemeinden und den Menschen im Stadtteil.



Rek Annelies

Ich bin 1950 geboren und stolze Mutter von 4 Kindern, die natürlich alle schon keine Kinder mehr sind. Von Beruf bin ich Biologin und habe fast 40 Jahre im Naturschutz gearbeitet. Daneben gehört meine Leidenschaft dem Tanzen; aber natürlich liebe ich auch die Musik, singe im Chor der Chaplains, und ich handarbeite gerne.

Als Biologin arbeite ich mit den Mitstreitern im Umweltausschuss daran, im wunderbaren Park von St.

Thomas noch etwas mehr natürliche Lebensräume zu schaffen und den Umweltschutz voran zu bringen. Als Vorsitzende des Vereins kunSt. Thomas möchte ich mit meinen Mitstreitern wieder mehr Musik-Veranstaltungen für die Gemeinde organisieren. Aber auch die gestaltende Kunst soll nicht zu kurz kommen. Wo Mittel fehlen, beteiligen wir uns gerne finanziell, um unsere Anliegen zu fördern.

Mir selbst liegt insbesondere daran, das Gemeindeleben von St. Thomas zu fördern und nicht nur beim Tanzen in Schwung zu halten. Kirche ist für mich ein Ort der Begegnung, die Gemeinschaft erst ermöglicht.



Parstorfer Jasmin

Liebe Gemeinde, mein Name ist Jasmin Parstorfer und ich arbeite ab September als Fachlehrerin (Werken, Kunst) in einer Schule für Kinder mit Behinderung.

Zu meinen Stärken zählen meine Empathiefähigkeit, jegliche Art von kreativen Arbeiten und meine jahrelange Erfahrung als Ehrenamtliche in der St. Thomas-Gemeinde und in der Dekanatsjugendkammer.

Mir ist sowohl in meinem Beruf als auch in meinem Ehrenamt wichtig, dass sich jeder Mensch in dem Rahmen

und mit den Stärken einbringen kann, die die Person hat. Dabei habe ich besonders Spaß daran, junge Menschen zu fördern, weswegen ich unter anderem sehr hinter dem Konficamp stehe.

Ritter Birgit

60 Jahre alt, verheiratet, Juristin, Hobbies: Reisen, Lesen, Familie.

St. Thomas ist eine offene und einladende Gemeinde. Damit es so bleibt und sich St. Thomas gut weiterentwickelt, unterstütze ich gerne.





Marquardt Manuela

Wer bin ich? Manuela Marquardt, 62 Jahre, geschieden, Industriekauffrau. Hobbys: Chorsingen, Lesen. Was bringe ich ein? Eine 25jährige Berufserfahrung in der Seniorenarbeit durch meine Tätigkeit in einem Seniorenheim in der Verwaltung. Ich wünsche mir, meine Erfahrung nach außen zu tragen.

Was ist mir wichtig? Alt und Jung zusammen zu bringen durch ev. Kunst und Kultur auch gemeindeüber-

greifend, Netzwerke im Bereich der Seniorenarbeit mit anderen Kirchengemeinden zu bilden.



Williams Tanja

Ich bin 50 Jahre jung. Bis vor einigen Jahren war ich in verschiedensten Einsatzbereichen als Sozialpädagogin tätig. Aktuell erfreue ich mich an meiner Tätigkeit als Rezeptionistin im Hotel.

Schon seit Kindesbeinen an bin ich mit dem christlichen Glauben verbunden. Geprägt haben mich dabei im Kindesalter meine Mom und als Erwachsene v.a. amerikanische Kirchen in D & USA.

Für unsere Gemeinde wünsche ich mir: Dass wir

christliche Gemeinschaft LEBEN, uns gemeinsam auf den Weg machen. Besonders erfreuen würde mich der Austausch z. B. durch gemeinsame Bibelarbeit.

Was mich sonst noch ausmacht? Freude an der Schöpfung (Mensch, Tier & Natur), Zuversicht, Willenskraft, Laufsport, Schafkopf spielen, Malen/Kunst.

...und jetzt liegt es bei Ihnen! Ihre Stimme zählt.

Sie können entweder per Briefwahl oder persönlich am 20.10. wählen.

Wenn Sie bis zum 30.09. keine Wahlunterlagen per Post erhalten haben, melden Sie sich doch bitte im jeweiligen Pfarramt.

Zum Wählen kommen Sie einfach

- von 8:00 bis 9:00 und von 10:00 bis 11:00 Uhr in das Wahllokal in der Friedenskirche bzw.
- von 9:00 bis 12:00 Uhr in das Wahllokal im Pfarramt St.Thomas

Vielen Dank, dass Sie dabei sind.

Ihre Vertrauensfrauen

Dr. Karin Mante, St. Thomas Dagmar Werkmann, Friedenskirche

GEMEINDEFEST GEMEINDEFEST

Gemeindefest St.Thomas feiert

Unter diesem Motto fand das diesjährige Gemeindefest im Park der St. Thomas-Kirche statt. Nachdem die Wettervorhersage für diesen Tag nicht toll war, entschied man sich erst am Samstag in der Früh, das Fest im Park zu begehen und nicht in den Gemeindesaal auszuweichen.

Das Wetter spielte mit und wir mussten bereits zu Mittag die Tische und Bänke umstellen, so dass es auch unter den Bäumen ein paar schattige Plätze gab.

Zu Beginn begrüßte uns Karlheinz Link mit seiner Gruppe St.Thomas Blech mit einem Ständchen.



Viele helfende Hände waren notwendig, um so ein Fest zu planen, zu organisieren und durchzuführen. Danke dafür auch unserem Kirchner Nico und seinen fleißigen Helfern.



Vom Bastelkreis wurde organisiert durch Brigitte Engelhart ein Flohmarkt aufgebaut.



Die Jungend von Thombergen war ebenfalls mit einem Stand vertreten.



Es gab ein Angebot zum Kinder schminken. Außerdem waren die Mitglieder der Jugendgruppe auch am Ende der Veranstaltung fleißig beim Abbau behilflich. Zusammen mit Mitgliedern der Friedenskirche Stadtbergen gab es das Angebot eines Aperol-Spritz Standes.



Gut Feiern war bei Kaffee und Kuchen und auch bei deftigem Essen wie Grillwürsten und Gulaschsuppe möglich.



Auch Rabe, Krümel und Sarah, vorgestellt von Alexandra Böck und Diakon Lukas Göppel waren mit dabei.



Das Kindergottesdienst-Team hatte für die Kinder einen Spiel-Parkour vorbereitet.



GEMEINDEFEST / KONZERTE KONZERTE

Annelies Rek bot an, internationale Tänze kennenzulernen.



Den Abschlussgottesdienst gestalteten Pfarrer Hagen Faust, Diakon Lukas Göppel und Pfarrerin Claudia Fey unterstützt von der Gehörlosengemeinde und den Chaplains.



So war das ein wunderbares, gelungenes und schönes Gemeindefest. Ein Dank gilt nochmals allen Helferinnen und Helfern, ohne die so ein Fest nicht durchzuführen wäre.

Musikalische Reise nach England: Streichquartett und Chaplains

Nicht nur für Bridgerton-Fans: zu einer musikalischen Reise durch England laden am Freitag, 8. November, unser St. Thomas-Chor, die Chaplains, und das Streichquartett unter Leitung von Verena Einsiedler ein. Ab 19:00 Uhr gibt es Musik aus verschiedenen Epochen.



Unter Leitung von Hedwig Oschwald und Verena Einsiedler hören Sie ein abwechslungsreiches, unterhaltsames Konzert mit Stücken aus verschiedenen Epochen britischer Komponisten.

Der hierzulande bekannteste unter Ihnen ist sicherlich Henry Purcell aus dem Barock, er wird ebenso zu hören sein wie die Romantiker Edward Elgar und Gustav Holst. Auch Musik von Georg Friedrich Händels erklingt, der zwar in Halle zur Welt kam, aber zwei Drittel seines Lebens auf der britischen Insel lebte und als englischer Staatsbürger in London starb. Mit einem Stück von William Walton reisen Sie musikalisch ins 20. Jahrhundert in die Zeit der Neuen Musik.

Der genaue Ort des Konzerts war bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt, bitte beachten Sie Aushänge und die Website.

Klezmergruppe Mesinke

Es ist uns (kunSt. Thomas) geglückt, die bekannte Klezmergruppe "Mesinke" aus Krumbach nach St. Thomas einzuladen.

Am Erntedank-Sonntag, dem 6.10. wird die Klezmergruppe um 18:30 Uhr ihr neues Programm bei uns in der Chapel aufführen. Der Klezmerabend steht unter dem Motto "Begegnung".

Mesinke konzipierte zum 30jährigen Bandbestehen ein Jubiläumsprogramm. Das schwäbische Ensemble präsentiert nicht nur mitreißende Klezmer-Stücke und jiddische Songs aus ihrer Bestof-CD "Di yorn geyn zikh" (2019). Sie spielt im ersten Teil des Abends komplett auch ein neues sich Programm, das um ausgewählte Gedichte und Übersetzungen Hedwig von Lachmann (1865-1918) und ihre Biografie dreht. Die von der Bürgerstiftung Landkreis Günzburg geförderte neue CD "Begegnung" erschien 2023.



Aber auch die traditionellen Klezmerstücke kommen nicht zu kurz. Diese mitreißende Musik können wir im zweiten Teil des Abend genießen.

Der Eintritt ist frei. Um Spenden wird gebeten.

SCHNUPPERPILGERN GRACELAND

Schnupperpilgern

Für die einen ist es Himmelfahrt, für die anderen Vatertag. Am 9. Mai hatten Dietrich Tiggemann, Michael Kraus und A.J. Cestonaro zum Schnupperpilgern für Männer eingeladen.

Gemütliche Einstimmung war schon um 8:30 Uhr in Meikes Schmeckerei beim zünftigen Weißwurstfrühstück. Um 9:30 Uhr machten sich dann 21 stramme Mannsbilder auf den Weg, der Jüngste gerade mal 10 Jahre alt, der Älteste durfte schon auf 81 Jahre zurückblicken. In der Kobelkirche empfingen wir den Reisesegen.



Oberhalb von Hainhofen im Schwäbischen Himmelreich dachten wir darüber nach, wie das so ist, wenn Jesus plötzlich 'schwupps' weg ist und wie wir unsere Väter erlebt haben. An der Sieben-Wege-Kreuzung kreisten unsere Gedanken um die

unterschiedlichen Rollen, die man im Leben so spielt.

Und dann gab's ne zünftige Brotzeit an der Wotanshütte. Ein dritter Impuls erwartete uns beim "Blutigen Herrgott" - welches Gottesbild trage ich mit mir? Hier folgte ein 20-minütiger Schweigemarsch.



Wieder im Schmuttertal angekommen hielten wir Rückblick und bekamen das eindeutige Feedback, dass es solch ansprechende Tage gerne öfters geben dürfte. Nach dem Abschlusssegen in der Philippus-kirche in Westheim waren es nur noch wenige Schritte bis zu unserem Ziel im Westhouse.

Na dann, am 3. Oktober 2024 soll es wieder auf Tour gehen. Infos übers Pilgern in Augsburg findet man auf

www.sanktpaul.de/pilgern (ajc)

Graceland Sommerfest

Oh wie ist das schön, oh wie ist das schön, so was hat man lange nicht gesehen - so schön, so schön - um mal in der Fußballsprache zu bleiben!

"Unser Graceland Sommerfest war sooooo schön, aber viiiiiiiel zu kurz", so die Worte meiner Kinder, die total begeistert von einer Station zur nächsten geeilt sind.



Ob es nun das Glücksrad vom Kinderhaus, das Tellerjonglieren, Kistenparcours und die Wasserspiele der Kita, die Tattoos der Krippe oder das Vier Gewinnt des Familienstützpunktes waren - es war für jeden etwas dabei.

Für mich als Mutter machte auch das Wiedersehen mit anderen

Elternteilen, die ich über die Einrichtungen hinaus kenne, richtig Spaß!



"Oh.. lange nicht gesehen"... und schon war man vertieft in ein Gespräch - und es war, als ob man als Kita-Eltern gerade eben noch in der gemeinsamen Krippenzeit gewesen ist!

Der Himmel war uns hold - bei angenehmen Temperaturen spielten, ratschten und vergnügten sich alle am besten!

Rund um Graceland waren die Picknickdecken ausgebreitet, denn für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt.

Viele fleißige Eltern haben gebacken und gekocht, es war wirklich ein kulinarischer Traum, vielen Dank dafür!



Mein Fazit: Ein rundum gelungenes und schönes Fest, bei dem man deutlich gesehen hat, dass Graceland so vielfältig und bunt ist... und groß, aber irgendwie auch so klein... - unsere Graceland Familie eben!

VIELEN DANK an alle Graceland Mitarbeitenden und Graceland Helfer, die das Sommerfest zu so einem schönen Nachmittag gemacht haben! Ich bitte um eine Wiederholung zum 20-jährigen Jubiläum Grace-lands im nächsten Jahr!

Der Vorstand Graceland

GemeindeAusflug-Sonthofen

Am 8. Juni stand der Gemeindeausflug an, diesmal nach Sonthofen. Man musste wieder vor dem Aufstehen aufstehen (!), denn der Bus fuhr bereits um 7:30 Uhr los. Knapp anderthalb Stunden später wurden alle mit einem opulenten Frühstück belohnt: auf einem Parkplatz bei Kaufbeuren machten wir Halt und einige Helfer zauberten Tische und Bänke auf den Platz und jede Menge Leckereien: es gab Brezeln, Semmeln, Wraps, Wurstsalat, Couscous, Kuchen, Obstsalat und natürlich Kaffee.



Nach der Frühstückspause fuhren wir weiter nach Sonthofen, zum Alpenstadtmuseum. Dort gab es gerade eine sehr interessante in-

teraktive Ausstellung mit dem Namen "fair enough?", es ging dabei um die Nachhaltigkeit im Kleiderschrank, bzw. um den prozentua-Ien Anteil der Modeindustrie an der weltweiten CO2-Emission. Im weiteren Teil des Museums ging es um das Leben der Allgäuer Menschen in früheren Zeiten: es wurde das Innere eines Bauernhauses vor etwa 300 Jahren gezeigt. Am interessantesten fand ich ein Gespräch zwischen dem Altbauern, der Altbäuerin, dem Bauern, seiner Frau und den zwei Kindern, einem Jungen und einem Mädchen, auch wenn ich nur eine Ahnung hatte, worum es ging, denn sie sprachen das Allgäuer Schwäbisch von vor 200 bis 300 Jahren. Und es ging dabei unter anderem um das Abendbrot.

Dann wurde es abenteuerlich: wir fuhren mit dem Bus nach Ofterschwanger Horn und dann mit Vierer Sesselliften auf das Ofterschwang Horn, etwa 20 Minuten lang. Ich (als Fischkopp) habe das als absolut aufregend empfunden! Oben angekommen, wurde man mit einer wunderbaren Aussicht belohnt: da war eine lange Allgäuer Gebirgskette mit und ohne Schnee und ein tolles Lokal namens "Weltcuphütte", wo wir zu Mittag aßen. Viele von uns machten anschließend einen längeren Spaziergang. Die Rückfahrt im Sessellift habe ich dann schon genießen können! Den Abschluss dieser wunderbaren Fahrt bildeten die Besichtigung und Andacht in der Täufer-Johannes-Kirche in Sonthofen. Pfarrer Henning hielt eine kurze Predigt und erläuterte uns die Bilder in der Kirche. Um 19:15 Uhr waren wir wieder in Augsburg. Lieber Gerald, danke für all deine Arbeit und Mühe, ich weiß, was du geleistet hast, denn ich habe selbst mal eine Seniorengruppe geleitet. Es war interessant, aufregend und lehrreich! Elke Pflittner



GOTTESDIENSTE **GOTTESDIENSTE**

Übliche Uhrzeit. Abweichung	St.Thomas- Kirche	Chapel	Friedens- kirche	St.Paul			
bei den Gottesdiensten	9:00 Uhr	11:15 Uhr	9:00 Uhr	10:30 Uhr			
August 2024							
11.So nach Trinitatis		Pfr. i.R. Wemhöner	Pfrin. Geißler	Pfrin. Geißler,Taufe			
18 So 12.So nach Trinitatis	Präd. Boll			Präd. Boll			
25 So 13.So nach Trinitatis		Pfr.i.R. Holler	Pfrin. Geißler 🔽	Pfrin. Geißler 🔽			
		September 2	2024				
So 14.So nach Trinitatis	Pfrin. Werr			Pfrin. Werr			
8 So 15.So nach Trinitatis		Pfr.i.R. Holler	Pfrin. Dempewolf	Pfrin. Dempewolf imit Kindergottesdienst			
15 So 16.So nach Trinitatis	Pfrin. Werr		10:00 Uhr: Pfrin. Geißler Abschluss-GD zum Zelt Familien- Wochenend	Pfrin. Werr			
22 So 17.So nach Trinitatis	Pfrin. Geißler, Pfr. Faust, Diakon Göppel und Team Vorstellungs-GD der Konfirmand*inen Verabschiedung Pfarrer Hagen Faust Vorstellungs-GD de Konfirmand*inen						
29 So 18.So nach Trinitatis	Pfrin. Ge anschl	Präd. von Selzam- Fischer					
Oktober 2024							
6 So Erntedank	n.n. Pfrin. Dempewolf mit Team Erntedankgottesdienst im Zeichen der Partnerschaft mit der Südzentraldiözese in Tansania						
Fr	19:00 Uhr: Beicht- und Abendmahlgottesdienst der Konfirmand*innen Pfrin. Dempewolf & Pfrin. Werr						
12 _{Sa}	9:00 Uhr: Konfirmation 1 11:00 Uhr: Konfirmation 2 Pfrin. Dempewolf & Pfrin. Werr						

Übliche Uhrzeit. Abweichung bei den	St.Thomas- Kirche	Chapel	Friedens- kirche	St.Paul		
Gottesdiensten	9:00 Uhr	11:15 Uhr	9:00 Uhr	10:30 Uhr		
Oktober 2024						
13 So 20.So nach Trinitatis		Pfrin. Geißler	Pfrin. Geißler	Konfirmation 3 Pfrin. Dempewolf & Pfrin. Werr		
19 _{Sa}				10:00 Uhr: Konfirmation 4 Pfrin. Dempewolf & Pfrin. Werr		
21.So nach Trinitatis	9:30 Uhr, Präd. Wüffert Frühstückskirche und KV-Wahl		Frühstückskirche und KV-Wahl	Pfrin. Werr KV-Wahl mit Abendmahl und Kirchencafé		
27 So 22.So nach Trinitatis		Präd. Dr.Schäffler ☑	Pfr. i.R. Wemhöner ☑	Pfr. i.R. Wemhöner		
		November	2024			
3 So 23.So nach Trinitatis	n.n.			n.n.		
10 So 24.So nach Trinitatis		n.n.	Pfr. i.R. Tiggemann	Pfr. i.R. Tiggemann		
Volkstrauer- tag	Präd. Herrmann			Präd. Boll & IIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIIII		
20 Mi Buß- und Bettag	19:00 Uhr, Gottesdienst in der Friedenskirche für alle Gemeinden Pfarrerin Theresa Geißler mit Abendmahl					
24 So Ewigkeits- sonntag		n.n.	Pfrin. Werr	Pfrin. Werr		
30 _{Sa}	9:30 Uhr, n.n. ökum.Andacht ArGe					

GOTTESDIENSTE **KINDFR**

Übliche Uhrzeit. Abweichung	St.Thomas- Kirche	Chapel	Friedens- kirche	St.Paul			
bei den Gottesdiensten	9:00 Uhr	11:15 Uhr	9:00 Uhr	10:30 Uhr			
Dezember 2024							
1. Advent	n.n. Einführung KV		Pfrin. Geißler Einführung KV Empfang	Pfrin. Dempewolf, Pfrin. Werr Einführung KV, Empfang / Fest			
8 So 2. Advent		Pfrin. Geißler	Pfrin. Geißler 🔽	Pfrin. Werr mit KiTa St. Paul			
3. Advent	9:30 Uhr, Präd. Wüffert Frühstückskirche		Dr. Thomas Oehl Musikalischer Gottesdienst	Präd. Dr. Schäffler			
22 So 4. Advent		Pfr. i.R. Tiggemann ☑	9:00 Uhr, Pfrin. Dempewolf 17:00 Uhr, Pfrin. Geißler, Waldweihnacht an der Deuringer Heide	Pfrin.Dempewolf			
Heiliger Abend	Diakon Göppel, 15:00 Uhr, Krippenspiel Pfr. i.R. Tiggemann 17:00 Uhr, Vesper	Diakon Göppel, 16:30 Uhr , Krippenspiel	Pfrin. Geißler 15:00 Uhr, Krippenspiel 18:00 Uhr, Vesper 22:00 Uhr, Christmette	Pfrin. Dempewolf / Pfrin. Werr und Team 14:30 Uhr, Krippenfeier 15:30 Uhr, 16:30 Uhr, 17:30 Uhr, Weihnachts- gottesdienst			
25 Mi 1.Weihnachts -feiertag	11:15 Uhr, Christfest, n.n. Nur ein Gottesdienst in der Nachbarschaft (Chapel)						
26 Do 2.Weihnachts -feiertag	10:30 Uhr, Singegottesdienst am 2. Weihnachtsfeiertag, Pfrin. Werr Nur ein Gottesdienst in der Nachbarschaft (St. Paul)						
29 So 1.So nach Christfest			Präd. Hermann	Präd. Hermann			
31 Di Altjahres- abend	17:00 Uhr, n.n.		15:30 Uhr , Pfrin. Dempewolf	17:00 Uhr, Pfrin. Dempewolf			
Januar 2025							
Mi Neujahr	16:00 Uhr, n.n. Nur ein Gottesdienst in der Nachbarschaft (Chapel)						
5 So 2.So nach Christfest	n.n.			n.n.			
6 Mo Epiphanias	Pfrin. Geißler Nur ein Gottesdienst in der Nachbarschaft (Friedenskirche)						

Was für'n Zirkus

Da hat doch ein Schlingel über Nacht das gesamte Zirkusequipment geklaut - oder vielleicht nur versteckt!?! Tiere weg, Zelt weg, Akrobaten weg, Hochseil weg, Jonglierstäbe weg - alles weg!

ABER ein Segen: Es kommen die Kinder vom Gemeindefest und helfen zu suchen. Eine Schatzsuche nach den verloren gegangenen Zirkusutensilien findet statt und zudem muss noch eine Schatzkiste gefunden werden! Los geht's und der Clown muss sich nach dem Schock erst einmal schlafen legen.



Dieses bunte Kindertreiben fand auf dem Gemeindefest mit vielen Stationen im Freien statt. Es gab dieses Jahr viel zu bestaunen und

zu bespielen. Die Kinder haben die Leonardo Da Vinci Brücke gebaut und ausprobiert.



Sie sind im Wasser-Bällebad baden gegangen, haben nach erfolgreicher Schatzsuche Ausbildung Akrobaten zum gemacht und haben alle Tiere im Turm der Thomas Kirche in Allem, gefunden! Alles Artistenkram: viel Bewegung, viele Kunststücke, fleißiges Jonglieren und Bilden von bühnenreifen Riesenseifenblasen! Ein Riesenspaß für Groß und Klein!

Die stolzen und lachenden Kinder waren Dank genug und uns als Team hat es wieder sehr viel Spaß gemacht! Wir freuen uns auf's nächste Jahr!

> Eure Birgit, Meryem und Julia vom Kindergottesdienst-Team Thombergen & St. Paul

Die Baumreihe wächst – der zweite Konfibaum im St.Thomas Park

Auch in diesem Jahr bekamen die Konfirmanden die Gelegenheit, kurz vor der Konfirmation ihren persönlichen Erinnerungsbaum zu pflanzen.

te Papierscheiben geschrieben und von allen zusammen in die Baumkrone gehängt wurden.

Zum Konfirmationsgottesdienst, 4 Wochen später, stand der Baum in üppiger Blüte und konnte den eingeladenen Gästen freudig präsentiert weden.



Im Rahmen eines Konfitages kamen sie bei strahlendem Sonnenschein am 13.04.2024 in den St.Thomas Park, um das Bäumchen mit seinem schweren Ballen in das von fleißigen Helfern bereits vorbereitete Pflanzloch zu hieven. Mit vereinten Kräften wurde dieses dann – unter Anleitung von Julia Zimmer – eingeschaufelt, gewässert, gepflockt und angebunden.

Die persönliche Note erhielt der Baum durch individuelle Wünsche, Hoffnungen und Erinnerungen aus der Konfirmandenzeit, die auf bunDer immerhin schon fast 3m hohe Apfeldorn ist nun der zweite Baum einer Reihe, die bereits im vergangenen Jahr begonnen wurde und im kommenden Jahr fortgesetzt werden soll. Er ist ein Kleinbaum mit kompakter Krone, der im Frühjahr insektenfreundlich blüht und im Herbst vogelnährende Früchte trägt. Der St. Thomas Park wird damit auch in seiner Artenvielfalt bereichert.

Ein Konfijahr geht zu Ende, ein neues Konfijahr fängt an

Es war wieder soweit. Es gab einen tollen Anlass zum Feiern: 17 junge Männer und Frauen haben sich dazu entschieden JA zu sagen. Ein deutliches JA zu Ihrem Glauben, ein deutliches JA zu ihrer Beziehung mit Gott, ein deutliches JA zur weltweiten Gemeinschaft der Christen und ein JA zur Zugehörigkeit zu den Gemeinden von Thombergen.



Der Weg zu diesem JA war ein langer, aber auch ein sehr schöner Weg. Über fast ein ganzes Jahr konnten die Konfis in die Gemeinden reinschnuppern, erleben, was Glaube, Gemeinschaft und Gott bedeuten. Sie konnten bei Konfitagen, bei Teamer-Tagen, bei Gottesdiensten, auf dem Konficamp, bei Festen und Feiern, in Gruppen und Kreisen erleben, was es bedeutet Christ zu sein. In der Zeit war nicht nur ihr Kopf gefragt. Auch mit ihrem

Herzen waren sie auf diesem Weg unterwegs. Und so sind sie als Gruppe zusammengewachsen und konnten tiefe Freundschaften neu entdecken.

Am 11.05. und 12.05. bekräftigten sie dann schließlich feierlich ihren Glauben in zwei festlichen Gottesdiensten. Von überall her reisten Familien, Freunde, Patinnen und Paten, Kirchenvorstände und Teamer: Innen an, um Zeugen dieser wunderbaren Zeit zu sein.

Und ich möchte Danke sagen: Danke liebe Konfis, dass ihr ein tolles Jahr mitgestaltet habt, Danke, dass ihr mit euren Fragen, eurem Einsatz und eurem Herzen dieses Jahr auch für die Gemeinde ganz wunderbar gemacht habt. Ich wünsche euch Gottes reichen Segen für euer ganzes Leben und dass ihr immer Kirche als einen tollen Ort erlebt und dass ihr Kirche auch in der Zukunft ganz aktiv mitgestaltet.

Und ganz großen Dank schulde ich auch noch den Teamer:innen von Thombergen, die das Konfijahr ganz wunderbar begleitet haben, die ehrenamtlich ganz viel Schwung und Lust in das Konfijahr gebracht haben und das Jahr so toll gemacht haben. Vielen Dank euch.

BAYRISCH DINNER MINI-GOTTESDIENST



UND MEHR!

Zünftige MusikA fetzige Stimmung

Tolle Leute

DAS MINI-GOTTESDIENST-TEAM SUCHT DICH!

als Teil des Teams

MONATLICH DIENSTAGS IMMER 17:15 UHR INKLUSIVE EINEM VORBEREITUNGSTREFFEN

UNTERSTÜTZE DAS TEAM MIT DEINEN IDEEN UND DEINER KREATIVITÄT UND GESTALTE EINEN TOLLEN GOTTESDIENST FÜR KINDER BIS 6 JAHRE

Bei Interesse unter lukas.goeppel@elkb.de melden Nächste Termine: 17.09., 15.10., 19.11. und 10.12. je 17:15 Uhr



SOMMERFEST IN DER FRIEDENSKIRCHE



Wolken nur am Himmel – das Fest einfach stimmig und schön

Am 13.07. fand unser diesjähriges Sommerfest statt und lange bangten wir, ob wir wirklich draußen würden feiern können.

Nachts hatte es Sturm und Wolkenbrüche gegeben und morgens hingen noch dicke Wolken am Himmel – aber wir

wagten es und wurden mit einem trockenen Tag belohnt und konnten den ganzen Nachmittag über in unserem herrlichen Garten draußen zusammensitzen, ge-





meinsam essen und trinken und ins Gespräch kommen, gerade auch mit unserer neuen Pfarrerin Theresa Geißler.

Unseren Festgästen aus den Gemeinden der Friedenskirche, St. Thomas und St. Paul konnten wir ein schönes buntes Programm bieten mit Vorstellung der Kandidaten für den nächsten Kirchenvorstand, einem Stand des Brückenschlags, einem Stand mit Aperol-Spritz und Honigverkauf,





SOMMERFEST IN DER FRIEDENSKIRCHE





einer Tombola, einem Bücher-Flohmarkt, der Soccer-Dartwand, die wir wieder von der Gemeinde Stadtbergen leihen konnten – vielen Dank dafür – Spielen für die Kinder und einem Malwettbewerb zum Thema "Wie stelle ich mir die Friedenskirche vor?" Und alle konnten

sich bei Würstchen und Leberkäs, einer bunten Mischung an Salaten, mit Waffeln und einem sehr reichhaltigen Kuchenbuffet stärken.

Am Nachmittag spielte uns die Bigband "Baritone and Friends" auf und erfreute uns mit ihrer schmissigen Musik. Einen ruhigen Ausklang fand unser Fest schließlich mit einer abendlichen Andacht, bei der ein Schneckenbild und Gedanken zur Entdeckung der Langsamkeit im Mittelpunkt standen und uns auch der Dank und die Freude über den gemeinsam verbrachten Nachmittag, der insbesondere durch das vom liturgischen Chor angestimmte Alleluja von Mozart, in das die Gemeinde kräftig

einstimmte, zum Ausdruck kam, ganz wichtig war.

Schön war es, gemeinsam Zeit verbringen und feiern zu können. Allen Helferinnen und Helfern, ohne die dieses Fest nicht möglich gewesen wäre, ganz herzlichen Dank – und dann bis zum Sommerfest 2025. (kr)



Geburtstagstreff mit Freunden

Unter diesem Motto erlebten wir am 6.Juli wieder einen geselligen Nachmittag mit Kaffee, Geburtstagstorte und tollen Gesprächen an den voll besetzten Tischen.



Verzaubert wurden wir von großen und kleinen Seifenblasen.







Weihnachten kommt immer so plötzlich... Magst du beim Krippenspiel dabei sein?

Wer?

Willkommen sind Kinder zwischen 5 und 13 Jahren

Wo?

In der Friedenskirche, Am Graben 21, 86391 Stadtbergen

Wie?

Wenn du Interesse hast, schreib eine E-mail an das Pfarramt oder hinterlasse dort eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter mit deinen Kontaktdaten: <u>pfarramt.stadtbergen@elkb.de</u>

oder 0821-4321 64

Oder komm am Sonntag, den 15.09.2024, zum Familiengottesdienst in die Friedenskirche. Im Anschluss stehen wir für Informationen bereitl

Unsere Aufführung im Heiligabend-Gottesdienst ist am 24,12,2024 um 15,00 Uhr in der Friedenskirche.

Was erwartet dich?

Viel Spaß, Schauspielerei mit oder ohne Sprechrolle, am Ende ein großartiger Krippenspiel-Gottesdienst an Heiligabend und eine wundervolle Weihnachtszeit!

Wir freuen uns auf dich.

Dein Kindergottesdienst-Team der Friedenskirche







Kaffe oder Tee? -Du hast die Wahl!

Herzliche Einladung zum FRÜHSTÜCKSGOTTESDIENST und zur Kirchenvorstandswahl



am 20. Oktober 2024 um 09.00 Uhr in der Friedenskirche Am Graben 21, 86391 Stadtbergen





Pfarrer Hagen Faust wird zum 01.10.2024 eine neue Stelle in Holzkirchen/Sauerlach annehmen. Wir bedanken uns sehr für seine Unterstützung in der Vakanz und wünschen ihm alles Gute und Gottes Guten Segen für seine neue Aufgabe. Seine Verabschiedung findet im Gottesdienst am 22.09.2024 um 11:15 Uhr in der Chapel statt.



In diesem Gottesdienst werden sich auch unsere neuen Konfis der Gemeinde vorstellen. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir herzlich zu Umtrunk ein.

Ihr KV St. Thomas.

Herzliche Einladung zum Tag der älteren Menschen am 01.10.2024



09:30 Uhr: Erste-Hilfe-Kurs für pflegende Angehörige & Letzte Hilfe Kurs

Angehörige können gerne in unsere vor Ort Betreuung mitgebracht werden.

Ab 13:00 Uhr: Sitztanz

Ab 14:00 Uhr: Klangschale

Ab 15:00 Uhr: Sport trotz(t) Demenz

Ab 16:15 Uhr: Vortrag "Für sich Vor:sorgen" von Daniel

Felber, Koordinator Hospiz- und Palliativnetzwerk Region

Augsburg & "Der Notfallknopf Zuhause" von Angela

Klemm, Leitung Hausnotruf Malteser

Ab 17:00 Uhr: Demenztheater (ca. 20 min)

Alle Angebote sind kostenlos, um eine Spende wird gebeten.



Veranstaltungsort: Malteser Hilfsdienst e.V. Kreisgliederung Augsburg Stadt & Land Werner-von-Siemens-Str. 10 86159 Augsburg

Anmeldung für die Kurse und zum Aktionstag: ausbildung.augsburg@malteser.org www.malteser-augsburg.de

Ein Fest als Dankeschön an alle Mitarbeitenden!



Bildquelle: Bild von Garik Barseghyan auf Pixabay (11.7.24)

Wir möchten Danke sagen für alles Wirken in unseren Gemeinden! Viele von Ihnen und euch engagieren sich in der Friedenskirche und in St. Thomas und tragen dazu bei, dass Kirche ein Haus aus lebendigen Steinen bleibt! Bunt und vielfältig waren wir im vergangenen Jahr auf alten vertrauten Pfaden und auf ganz neuen Wegen unterwegs! Gemeinsam haben wir erarbeitet mit guten Gedanken und Kritik und einiges hilfreicher angepackt in Gottesdiensten und Festen, Baustellen und Sitzungen.

Jetzt ist es Zeit gemeinsam zu feiern! Am Sonntag. den 29.09.2024 11:15 Uhr um möchten wir alle Mitarbeitenden aus Stadtbergen und St. Thomas zu einem Mitarbeitenden-Dank-Fest in und um die Chapel einladen! Wir werden gemeinsam Gott feiern, essen und trinken, zuhören, miteinander reden und hoffentlich viel lachen!

Wir freuen uns, wenn Sie und ihr zahlreich kommt und mit uns feiert!

Zur besseren Planung bitten wir um eine **Anmeldung** bis zum 23.9.24 unter Telefon 0821/432164 oder pfarramt.stadtbergen@elkb.de.

Vorankündigung Adventsbasar

Heuer findet wieder einmal an den Adventssonntagen mit Gottesdienst in der Friedenskirche ein Basar statt. Wir planen ein buntes Angebot von selbstgebackenen Plätzchen, Honig aus unserem Garten und verschiedenen Bastelarbeiten. Alle, die sich gerne beteiligen möchten, bitten wir, sich im Pfarramt oder bei der Vertrauensfrau Dagmar Werkmann zu melden.

Über zahlreiche Rückmeldungen, Mitmachen und kreative Ideen würden wir uns sehr freuen.

Führung zum Stiftungswesen in Augsburg

Treffpunkt: Jakobsstift, Mittlerer Lech 5, am Samstag, den 7.9. um 10:00 Uhr.

Organisiert und gefördert wird die Führung von kunSt. Thomas, führen wird Frau Birgit Ritter.



Bastelwerkstatt startet im Oktober

Der St. Thomas-Adventsbazar soll auch in diesem Jahr wieder reichhaltig bestückt werden, deshalb starten wir ab dem 18. Oktober 2024, freitags von 16:00 -18:00 Uhr mit dem Basteln. Wie gewohnt wird ieder Basteltag unter ein Motto gestellt. Die Termine finden Sie auf der St. Thomas-Homepage.



Weihnachtskrippe in St. Thomas - Person für Aufbau gesucht

Wir suchen jemanden aus unserer Gemeinde, der Freude daran hat unsere schöne Krippe in der Woche vor dem 1. Advent aufzubauen und im Neuen Jahr wieder abzubauen, zur Orientierung ein Foto aus den Vorjahren. Bitte melden Sie sich im Pfarrbüro.

Wir suchen ...

Für die Spielegruppe in St. Thomas am Freitagvormittag für Kinder zwischen 1 und 3 Jahren suchen wir ab September 2024 eine neue Leitung. Wir danken an dieser Stelle Frau Rein für ihr Engagement. Es wäre sehr schön, wenn wir dieses Angebot für Familien weiterhin anbieten können. Bei Interesse bitte im Pfarramt melden.







GRUPPEN UND KREISE IN THOMBERGEN

Nähere Informationen finden Sie auf den Homepages unserer Gemeinden:

- · www.friedenskirche-stadtbergen.de
- · www.st-thomas-augsburg.de

Kontaktaufnahme über die Pfarrbüros:

- Friedenskirche: 0821-432164
- o Bastelwerkstatt St.Thomas (Brigitte Engelhart)
- Chor Chaplains Chapel (Hedwig Oschwald)
- Frühstückskirche St. Thomas (Dr. Karin Mante)
- o Gemeindebauverein St. Thomas (Robert Bönisch)
- Jugendgruppe/MAK Chapel (Benedikt Böck)
- Kigo-Team Chapel (Sonja Cestonaro)
- Kigo-Team Friedenskirche (Kerstin Meurer)
- o Kigo-Team St.Thomas (Julia Linneweber-Männer)
- Liturgischer Chor Friedenskirche (Silke Korsch)
- Minigottesdienst-Team Chapel (Alexandra Böck)
- o "Nicht nur ein Ma(h)I!" St.Thomas (Dieter Mitulla)
- Seniorenkreis St.Thomas (Gerald Berger)
- SoulFoodChapel Spirit Crew ()
- Spiel-Gruppe St.Thomas ()
- o Tanzkreis Chapel (Annelies Rek)
- ThomasBlech/FrischBlech (Karl-Heinz Link)
- Umweltarbeit St.Thomas (Hilmar Mante)

KONTAKT IMPRESSUM

SIE FINDEN UNS

Friedenskirche: Am Graben 21, 86391 Stadtbergen

Chapel: Columbusstr. 7, 86156 Augsburg

St.Thomas: Rockensteinstr. 21, 86156 Augsburg

SIE ERREICHEN UNS

Friedenskirche Stadtbergen

Tel: 0821-43 21 64 | pfarramt.stadtbergen@elkb.de |

www.friedenskirche-stadtbergen.de

Im Pfarrbüro: Sekretärin Brigitte Schilling

Bürostunden: montags, mittwochs von 08:30 bis 11:30 Uhr, donnerstags

von 14:00 bis 17:00 Uhr

Pfarrerin: Theresa Geißler, theresa.geissler@elkb.de, Tel.: 0171 747 25 92 Vertrauensfrau: Dagmar Werkmann. Tel.: 0821-4397511. 0176-434 13122

St. Thomas und Chapel

Tel: 0821-40 13 11 I pfarramt.stthomas.a@elkb.de I

www.st-thomas-augsburg.de

Im Pfarrbüro: Sekretärin Ulrike Kopold, donnerstags von 16:00 bis 18:00 Uhr und Pfarrassistentin Ingrida Liachavice, dienstags und mittwochs von 10:00 bis 12:00 Uhr

Vertretender Pfarrer: Hagen Faust, Tel: 0821-40 13 11

Diakon: Lukas Göppel, Tel: 0821-40 13 11

Vertrauensfrau: Dr. Karin Mante, Tel: 0821-444 11 12

Kirchner: Nico Dibiase, Tel: 0821-40 13 11 Klinikseelsorge im UKA, Tel. 0821-400 43 75

Wir sind für Sie da:



Brigitte Schilling



Ulrike Kopold



Ingrida Liachavice

Diakonie Sozialstation

Jakobine-Lauber-Str. 5, 86157 Augsburg, Tel: 0821-50 94 312

Brückenschlag e.V. Diakonische Dienste Friedenskirche

Brigitte Wallura, Tel: 0821-20 97 889

Graceland an der Evang. Meile e.V.

Kinderhaus, Hooverstr. 1, Tel: 0821-729 798 73 Kinderkrippe, Luther-King-Str. 53, Tel: 0821-650 947 87 Kindertagesstätte, Hooverstr. 11/2, Tel: 0821-444 06 55 Familienstützpunkt Nord/West, Tel: 0821-650 947 90

Ökumenische Telefonseelsorge

Tel: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222 (gebührenfrei)

SPENDENKONTEN

- Friedenskirche Stadtbergen IBAN DE51 7205 0101 0380 1412 00
- St. Thomaskirche und Chapel IBAN DE66 7205 0000 0000 9038 15
- Verein Gemeindebau St. Thomas BAN DE66 7206 2152 0002 5543 05 Kunstförderverein kunStThomas
- IBAN DE97 7206 2152 0002 5696 55
- Brückenschlag e.V. Diakonische Dienste Friedenskirche IBAN DE38 7205 0101 0380 1411 4

IMPRESSUM PLUSPUNKTE

Herausgeber:

Evang.-Luth. Pfarramt Friedenskirche, Am Graben 21, 86391 Stadtbergen Evang.-Luth. Pfarramt St. Thomas, Rockensteinstr. 21, 86156 Augsburg Redaktion

V.i.S.d.P.: Pfrin Theresa Geißler (tg), Pfr.Hagen Faust (hf)
Leitung: Gerald Berger (gb); Layout: Oskar Schilling (os), Michael König (mk) Redaktionsteam: Wolfgang Böhm (wb), Claudia Böhme (cb), Ilona Karsten (ik), Silke Korsch (sk), Dr. Karin Mante (km), Dagmar Werkmann (dw)

Fotos: Gerald Berger, Lukas Göppel, Öskar Schilling, Dekanat, privat Erscheinungsweise: 3x jährlich (Advent-Ostern, Ostern-Sommer, Sommer-Advent)

Einsendeschluss Beiträge: 22.10.2024

Beiträge, Manuskripte an: Gerald Berger (gerald.berger@elkb.de)

Druck: www.gemeindebriefdruckerei.de, Groß Oesingen; Auflage: 2.900

HIGHLIGHTS IN THOMBERGEN

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmand*inen **Verabschiedung Pfarrer Hagen Faust**

am 22.9.2024 um 11:15 Uhr in der Chapel

Mitarbeitenden-Dank-Fest

am 29.9.2024 um 11:15 Uhr in der Chapel

Frühstückskirche und KV-Wahl

am 20.10.2024 ab 9:00 Uhr in der Friedenskirche ab 9:30 Uhr in der St. Thomas Kirche





emissionsarm nednickt · überwiegend aus Altoapier

Dieses Produkt Dachs ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet, www.GemeindebriefDruckerei.de



THO MBERGEN!